

Tag der Offenen Hundehütte 2016



Kleiner Hund an der Hand von Frauen ganz groß auf der schönen Elbe.
Foto: Dieter Pisk

Reichlich Besucher bei den Hundesportlern

«Tag der offenen Hundehütte» lockte viele nach Altmühlheim

Nearied-Altmühlheim (14). Trotz des nicht gerade idealen Wetters war der Tag der offenen Hundehütte, den der Hundesportverein am Sonntag durchführte, sehr gut besucht. Begonnen wurde mit Vorführungen aus dem Trainings- und Übungsprogramm für Welpen, Jung- und Begleithunde durch das Trainerinnen-Jürgen Kraus, Heide Seibert, Ursel Steinmetz und Steffi Schöbel.

Modifiziert wurde die gelungene Veranstaltung von Christian Wichert von der DRK-Heimrathhundestaffel Offenberg. Diese war mit 18 Hunden vertreten, die die ganze Bandbreite ihres Könnens zeigten. Großer Beliebtheit erfreute sich auch der Hobbyvorführer, den jeder mit seiner Hand abschätzen konnte und dies mit einer Urkunde bestätigt bekam.

Toll waren auch die Seminare der Freunde Offenberg. Diese zeigten mit ihren Großen-Schweizer und Berner Sennenhunden, die bis heute in der Schweiz als Zuchtziele genutzt werden, verschie-

dene Sennenvorführungen. Wie Doris Hegar, Mitglied der Vorsitzenden des Seminarsvereins ausführte, war der Hund bis vor etwa 500 Jahren das Pferd des kleinen Mannes und es gab in dieser Zeit in Deutschland noch etwa 10000 Karrenschiede. Ein Hund kann das vierfache seines Körpergewichtes ziehen.

Beim Junghund wird mit der Ausbildung mit etwa einem Jahr begonnen. Eingezogen werden die Hunde als Ein-, Zwei- oder Mehrspanner. Die Sennenhundefreunde Offenberg haben das Jahr über zahlreiche Auftritte: so waren im letzten Jahr im Landgestüt Marbach und bei der Eröffnung des Internationalen Heimrathens in Aachen vertreten.

Vorstandsvorsitzender Uwe Steinmetz, der sich mit seinen Vorstandskollegen vorstellte, freute sich über den guten Besuch, dankte allen, die zum Gelingen dieses Tages beitrugen und lud die Hundebesitzer zum Training ein, das Samstagvormittags stattfindet.

Redaktion

ler

...komende von Meißenheimer-Reith-Strassen. Mit dem Blick schallam sprach sich ...der Schröder im ...für Johann Pfunner ...Straßennamen ausung nach Bürger ...Parmergemeinde an sich für Straßen ...erarbeiten, meinte ...sich die Mehrheit ...Stefan Zimmermeißen-Reith-Strahnte, enthielt sich

der Sitzung hat der ung zum provisori- le Im Grund gebil- rat empfohlen, die üben. Die Straße weise geteert und pphalt belegt wer- g für diese Maß- 30.000 Euro zu- im Haushalt reitgestellt.

Tag der offenen Hundehütte



GUT BESUCHT war der Informationstag des Hundesportvereins Altenheim. Es gab diverse Vorführungen, die DRK-Rettungshundestaffel Offenburg war vertreten und die Hunde konnten einen Parcours absolvieren. Die Sennenhundefreunde Offenburg zeigten mit ihren Tieren, die bis heute in der Schweiz als Zugtiere genutzt werden, verschiedene Vorführungen. FOTO: DIETER FINK

Freunde der französische treffen sich jeden d Monats von 19 bis Schwänen in Iche Termine sind am: August, 20. Septe und 15. Novemb

KÜRZELL Nicht abge

Beim Dorffest in Losnummern nicht 0040, 0058, 016 0235, 0330; Gel Blau 0002, 0050 0097, 0125, 016 Gewinne können ☎ 07824/66956

OTTENHEIM Flohmarkt

Der evangelische beim veranstalt 18 bis 20 Uhr, ein dersachenflohma enhalte Ottenhei gen nehmen Max Alex-Madi@t-on dergarten, ☎ 07 Die Tischgebühr

Bezirksbeirat Meißenheim beraten. Hierbei blieben die Räte dem Themenfeld in der Umgebung treu - die Straßen

das Mahnmal als Zeichen für den Frieden entworfen und geschaffen hat - das trauernde Mädchen neben der Kirche. Es

Zimmermann wurden den Straßen die Namen «Johann-Pfunner-Straße» und «Curt-Lieblich-Straße» gegeben.

Zugtiere und Lebensretter

Hundesport | Vierbeiner zeigen in Altenheim ihr Können

Altenheim (df). Trotz nicht gerade idealen Wetters ist der Tag der offenen Hundehütte des Hundesportvereins sehr gut besucht gewesen. Begonnen wurde mit Vorführungen aus dem Trainings- und Übungsprogramm für Welpen, Jung- und Begleithunde durch das Trainerteam Jürgen Kraus, Harald Scheer, Ursel Steinmetz und Steffi Schöbel.

Auch die DRK-Rettungshundestaffel Offenburg war mit 16 Hunden vertreten, die die ganze Bandbreite ihres Könnens zeigten. Großer Beliebtheit erfreute sich auch der Hobbyparcours, den jeder mit seinem Hund absolvieren konnte. Die Sennenhundefreunde Offenburg zeigten mit ihren Großen Schwelzern und Berner Sennenhunden,

die bis heute in der Schweiz als Zugtiere genutzt werden, verschiedene Zugvorführung. Laut Doris Hegar war der Hund bis vor rund 100 Jahren das Pferd des kleinen Mannes. In dieser Zeit habe es in Deutschland noch rund 100.000 Karrenhunde gegeben, von denen jeder etwa das vierfache seine Körpergewichtes ziehen kann.

aut zwei
er im Ried

